

**DIE  
ROT-WEISSE**



**SPORT-  
SCHAU**



16. April 1993      Nr.9      Saison 1992/93

## VfR Wormatia Worms — Borussia Neunkirchen

**Amateur-  
Oberliga-Südwest**



Armin Reichel und Frank Stier, der Torschütze hatten maßgeblichen Anteil am 1:0\_Erfolg beim TuS Mayen. Aber nicht nur die beiden, sondern die ganze Mannschaft hat diesen wichtigen Sieg nach Hause geschaukelt. Nun soll der Siegeszug heute gegen Neunkirchen weitergeführt werden

Fotos: M. Bienefeld



# KOMM ZUR WORMATIA



## Unser heutiger Gegner im Wormatia-Stadion:



# VfB Borussia Neunkirchen



Gegründet: 1914

Anschrift:

VfB Borussia Neunkirchen  
Ellenfeld-Stadion  
Postfach 13 42  
6680 Neunkirchen (Saar)  
Tel. (0 68 21) 8 8395

Vereinsfarben:

Schwarz/weiß

Abteilungen:

Fußball, Basketball, Handball,  
Leichtathletik, Hockey, Tennis

Vereinsfolge:

Meister der B-Klasse 1911 - 13  
Meister der Kreisklasse 1921 - 23  
Bezirksmeister Saar 1923/24, 1928/29  
Meister der Oberliga Südwest 1961/62  
Meister der Regionalliga SW  
1963/64, 1964 - 66, 1966/67, 1967/68,  
1970 - 72 u. 1973/74  
Saarlandmeister 1975 - 78  
Südwestmeister 1979/80, 1990/91

Sportstätte:

„Ellenberg-Stadion“, Neunkirchen  
(30.000 Plätze)

### So lief's in der Vorrunde:

24. 10. 92

VfB Borussia Neunkirchen -  
VfR Wormatia Worms 3:0 (1:0)

**Neunkirchen:** Kuppig, Brehmer, Schmitt,  
Kiefer, Eiden (75. Schäfer), Leborg, Gießel-  
mann, Wagner, Sús, Dubois, Cullmann (56.  
Flausse).

**Wormatia:** Reichel, Lippold, Karb, Langen-  
dorf, Niederhöfer, Faßbinder, Berg, Stier,  
Szymczak, Schmitt, Baumgärtner.

SR: Hoffmann (Tommels) Z: 500

**Torschützen:** 1:0 Brehmer (25.), 2:0 Flausse  
(66.), 3:0 Sús (75.)

**Rote Karte:** Berg (Wormatia) 45. Min.

Liebe Fußballfreunde,

Wenn heute die Wormatia und unser Gast, Borussia Neunkirchen, aufeinandertreffen, dann ist dies bereits das 102. Mal seit Gründung der Wormatia. An dieser Stelle ein herzliches Willkommen an die Borussen, die wir in Worms begrüßen!!!

Nun, wenn man sich die Chronologie dieser 102 Spiele Wormatia gegen Borussia Neunkirchen ansieht, fallen einem so denkwürdige Matches wie beispielsweise das Aufstiegsspiel im Jahre 1977, das Wormatia durch drei Tore von Emanuel Günther mit 3:0 gewann und damit in die 2. Bundesliga Süd aufstieg, ein. Diesen Aufstieg in die 2. Liga versuchen die Saarländer nun schon seit ihrem Aufstieg im Jahre 1981. Noch nie war man so nahe dran wie vor zwei Jahren, als die Neunkirchener Südwestmeister wurden und dann in der Aufstiegsrunde an den Münchener Löwen scheiterten. Einen Aufstieg haben die Neunkirchener jedoch gepackt, der der Wormatia bis heute verwehrt blieb. In den Jahren 1964 - 67 und 1967/68 spielte die Borussia in der damals erst neugeschaffenen 1. Bundesliga.

Doch diese Glanzzeiten sind längst auch im Ellenfeld vorbei, an dem auch der Zahn der Zeit nagt. Am vergangenen Wochenende gewann die Truppe von Coach Gerd Wirken ihr Nachholspiel im Saarpfalz-Derby gegen die Amateure des FC 08 Homburg mit 1:0. Recht umkämpft war auch die Partie am vergangenen Mittwoch, als Tabellenführer Eintracht Trier mit dem gleichen Ergebnis gegen die Borussen gewann. Erst in der 91. Minute mußte die Gäste den Siegtreffer zum 1:0 durch Wilbois hinnehmen. Weiterer Höhepunkt dieser Partie: Die beiden roten Karten für Leborg und Zimmermann.

Nun, Gründonnerstag, pünktlich zu Ostern, passierte das, was wohl (fast) keiner erwartet hatte: Die Wormatia siegte mit 1:0 beim TuS Mayen und nimmt zwei Eier, sprich zwei wichtige Punkte, mit. Endlich, endlich ist der von Trainer Braner so oft herbei beschworene Knoten geplatzt. Doch bereits am Ostermontag dann wieder ein erneuter Rückschlag: Aus in der ersten SWFV-Pokalrunde beim Verbandsligisten SV Guntersblum. Durch diese Niederlage und dieses Ausscheiden ging dem Verein wieder viel des dringend benötigten Geldes verloren. Aber, was soll's. Alles, was im Moment zählt, ist die Punktrunde. Der Klassenerhalt hat im Moment oberste Priorität. Und dazu sind heute zwei weitere Punkte nahezu Pflicht. Gerade jetzt, in drei Heimspielen, müssen die nötigen Punkte eingefahren werden. Vielleicht platzt der Knoten jetzt auch daheim. Also freuen wir uns auf ein spannendes Spiel mit vielen (Stier-) Toren. Und denken Sie bitte auch daran, wenn es mal nicht so läuft, feuern Sie unsere Wormatia-Mannschaft an. Gerade in Mayen haben die Anfeuerungsrufe der mitgereisten Fans gegen Ende noch einmal Kräfte freigemacht, die letztendlich den Sieg sichergestellt haben. Damit es auch finanziell beim VfR Wormatia weitergehen kann, erweisen Sie sich als wahrer Wormate und unterstützen Sie den Vorstand bei seinen Sanierungsbemühungen. In der Geschäftsstelle wird wieder eine Sammelbox aufgestellt, die sich über jede noch so kleine Spende freut, denn jede Mark hilft der Wormatia weiter zum Aufbruch in ein besseres Kapitel „Wormatia“.

In diesem Sinne, auf, auf, zum nächsterlichen Eier-, Verzeihung, Punktesammeln!!! — ALLA WORMATIA!

---

# Rückblick auf die letzten Spiele

---



von Michael Bienefeld

Ja, so dicht liegen manchmal Glück und Pech beieinander. Mußte die Wormatia noch im letzten Heimspiel gegen Wissen in der Nachspielzeit beide Punkte beim 0:2 abgeben, konnte man diese beim 1:0-Sieg in Mayen wieder zurückholen. Recht optimistisch ging man in das letzte Heimspiel gegen die Überraschungsmannschaft des VfB Wissen. Zu Beginn lief es ja auch recht gut. Optisch und spielerisch dominierte die Wormatia klar die Szene. Nur eben die Tore zu Gunsten des VfR fehlten. Ließen doch Schmitt, Baumgärtner und Hage-lauer selbst klarste Chancen aus. Doch Schwamm drüber. In der Nachspielzeit mußten die Wormaten dann relativ unglück-lich zwei Wissener Tore hinnehmen. Innerhalb von nur knapp 40 Sekunden mußte Armin Reichel zweimal hinter sich greifen. Ettrichrätz und Meyer besiegelten die Niederlage der Wormatia. Zwar nagte diese Niederlage arg am Selbstvertrauen, aber auch in Mayen wollte man sich nicht kampflös ergeben. Und endlich platzte der berühmte Knoten, den Coach "Harry " Braner sooft ferbeibeschwor. **Frank Stier** war es, der bereits nach 13 Minuten den Endstand herstellte. Diese 13. Minute sollte Wormatias Glücksminute sein. Denn der Gastgeber TuS Mayen konnte noch so klare Chancen zu keinem Tor nutzen. Schier zur Verzweiflung trieb der überragende **Armin Reichel** die An-greifer der Mayener. Eine gut gestaffelte Wormatia-Abwehr hielt über sage und schreibe 98 (!) Minuten den Kasten sauber. Ein besonderer Dank gilt auch den vielen mitgereisten Fans, die die Mannschaft in der langen Schlußphase lautstark unterstützten! Nach der Heimkehr aus der Eifel wurde dann noch stundenlang der Sieg gebührend gefeiert. Vielleicht gibts heute gegen Borussia Neunkirchen wieder Grund zum feiern !!!!!!!



passiert - notiert in der  
Oberliga Südwest



**Oberliga-Nachrichten:**

**Fsv Saarwellingen:** Mittelfeldspieler Frank Amann zog sich einen Muskelfaserriß zu und wird für etliche Wochen ausfallen. ++++++ **Borussia Neunkirchen:** Karl Dubois wird die Borussia zu Saisonende verlassen. Dubois, der schon in Saarwellingen, Trier und beim FC Homburg kickte wird zu seinem Heimatverein TuS Wadern, der in der Kreisliga A spielt, zurückkehren. ++++++ **SV Edenkoben:** Torwart Peter Auer will den SVE zum Saisonende verlassen. Auer, der in den letzten Spielen durch Michael Zoll ersetzt wurde, möchte jedoch in der Oberliga bleiben. ++++++ **Viktoria Herxheim:** Die rote Karte, die sich Torjäger Bernd Schreieck in Eisbachtal einhandelte, wird am kommenden Dienstag vor der Verbandsspruchkammer des SWFV in Kaiserslautern verhandelt. ++++++ **Oberliga Hessen:** Am Gründonnerstag unterlag der VfR Bürstadt der SG Egelsbach mit 1:4. Tabellenführer Offenbacher Kickers siegten beim Neuling SC Neunkirchen mit 4:1 und bleiben weiterhin souverän auf Meisterkurs. ++++++

**Oberliga Südwest  
Daten und Fakten**

km. — Spitzenreiter Eintracht Trier kam gegen Neunkirchen zu einem Zittersieg. Obwohl die Mosel elf über neunzig Minuten drängte, ließ sich der überragende Borussia-Keeper Kuppig erst in der Nachspielzeit überwinden. In der 83. Minute sahen Lebong (Neunkirchen) und Zimmermann (Trier) nach einer Rängelei die Rote Karte.  
Höher als 3:1 hätte der FSV Salmrohr gegen Namensvetter Saarwellingen gewinnen können, wenn die zahlreichen Chancen besser genutzt worden wären. Mit einem hochverdienten 1:0 gegen SW Ludwigshafen festigte der VfB Wissen den dritten Platz, der heute die Chance hat, im Nachholspiel gegen Salmrohr große Kasse zu machen.

Edenkoben erwachte bei den Amateuren des FC Homburg erst in der letzten halben Stunde, doch reichte es nicht, den Ausgleich zu erzielen. Glücklicherweise war der Herxheimer Punktgewinn beim SV Geinsheim. Erst als die Gastgeber in Unterzahl waren, glückte Ex-Profi Werner Heck der Ausgleich für die Elf von Heiner Ueberle, die unter dem Ex-Wormser Coach weiterhin auf den ersten Sieg wartet.  
Die abstiegsbedrohten Hammer verdienten sich in Schiffweiler das 1:1 redlich.  
**Geinsheim — Herxheim 1:1**  
Tore: 1:0 (46.) Manger, 1:1 (75.) Heck.  
**Schiedsrichter:** Diesler (Kamp Bornhofen).  
Zuschauer: 500.  
**Wissen — Ludwigshafen 1:0**  
Tore: 1:0 (49.) Becker.  
**Schiedsrichter:** Wack (Gernsheim).  
Zuschauer: 500.

**Trier — Neunkirchen 1:0**  
Tore: 1:0 (91.) Wilbois.  
**Schiedsrichter:** Schütz (Norken).  
Zuschauer: 2900.  
**Salmrohr — Saarwellingen 3:1**  
Tore: 1:0 (8.) Ramadan, 1:1 (24.) Merkel, 2:1 (63.) Ramadan (Foulelfmeter), 3:1 (79.) Heinsdorf.  
**Schiedsrichter:** Häuser (Bosenheim).  
Zuschauer: 400.  
**Homburg — Edenkoben 1:0**  
Tore: 1:0 (11.) Lahm.  
**Schiedsrichter:** Hoffmann (Temfels).  
Zuschauer: 100.  
**Schiffweiler — Hamm 1:1**  
Tore: 0:1 (45.) Löffler, 1:1 (85.) Bastian.  
**Schiedsrichter:** Adam (Heiligenmoschel).  
Zuschauer: 200.  
**Saarbrücken — Wittlich 1:1**  
Tore: 1:0 (1.) Stöhr, 1:1 (33.) Alves-Silva.  
**Schiedsrichter:** Gruse (Wachenheim).  
Zuschauer: 250.

# Mayen Wormatia 0 1

TuS Mayen: Bons — Augel (66. Weidenbach) — Kohns (69. Pillig), Betzing, Fischer, Engels, Kahl, Nett, Bläser, Fallak, Staudt.

Wormatia Worms: Reichel — Lander — Grossmann, Faßbinder, W. Günther (69. A. Günther), Szymczak, Stier, Zimmer, Hagelauer (78. Schmitt), Baumgärtner, Berg.

Tor: 0:1 (13.) Stier.  
Schiedsrichter: Müller (Bifelsdorf).

Zuschauer: 250.

## Pfeddersheim - Eisbachtal 4:2

Tore: 1:0 (28.) Klotz, 1:1 (29.) Metternich, 2:1 (46.) Lietz, 3:1 (58.) Mack, 3:2 (78.) Metternich (Foulelfmeter), 4:2 (93.) Krist.

Schiedsrichter: Dr. Fischer (St. Wendel).

Zuschauer: 300.

km. — Mit zwei Nachholspielen wurde in der Fußball-Oberliga Südwest die Tabelle begradigt. Dabei verhalf der VfB Wissen mit einem nicht unverdienten 2:1-Sieg gegen FSV Salmrohr der Trierer Eintracht zu einem 3-Punkte-Vorsprung. Höher als 1:0 hätte Borussia Neunkirchen gegen Homburgs Amateure gewinnen können, wenn die Chancen besser genutzt worden wären.

VfB Wissen — FSV Salmrohr 2:1

Tore: 0:1 (1.) Schu, 1:1 (31.) Marshall, 2:1 (83.) Papic.

Schiedsrichter: Albers (Rheinbrohl).

Zuschauer: 1000.

Neunkirchen — FC Homburg (A) 1:0

Tore: 1:0 (52.) Dubois.

Schiedsrichter: Häuser (Bosenheim).

Zuschauer: 500.

## RÄTSEL

aus "...alla Wormatia!" Nr. 14 (Wormatia - VfB Wissen)

## RÄTSEL

**S** Leider konnten wir in unserem Tip-Spiel aus Heft Nr. 13 keinen  
**E** Gewinner ermitteln, da keiner der Einsender beide bzw. ein  
**L** Spielausgang richtig getippt hatte. Die Gewinn des Wormatia-Rätsels aus der letzten Ausgabe werden in der Halbzeitpause ausgelost.

### Der Fußball-Traditionsverein VfR Wormatia Worms e.V. kämpft ums sportliche und finanzielle Überleben.

Die unverantwortliche Schuldenpolitik früherer Vorstände hat den Verein an den Rand des Ruins gebracht. Der neue Wormatia-Vorstand ruft Freunde und Gönner des Vereins auf, durch eine Spende die nachhaltige Sanierung der Wormatia zu unterstützen.

Hierzu haben die Rechtsanwälte des Vereins, Dr. Damm und Dr. Busch, ein Treuhandkonto eingerichtet. Jede Spende wird streng zweckgebunden für die Sanierung verwendet.

Den Verein drückt inklusive der verbürgten Darlehen eine Schuldenlast von 1,4 Mio. Mark. Für einen angestrebten Vergleich werden ca. 200.000 Mark benötigt. Sollten die Sanierungszuschüsse nicht ausreichen, erhalten die Einzahler ihr Geld zurück, soweit die Einzahler auf den Überweisungsträgern einwandfrei ersichtlich sind.

Helfen Sie durch Ihre Spende mit, den Traditionsclub Wormatia Worms als einem der besten Werbeträger der Stadt Worms vor dem drohenden Konkurs zu bewahren. Es danken Ihnen auch die Nichtfußballer im Verein (Tischtennis, Handball, Gymnastik), u.a. auch 400 aktiv sporttreibende Jugendliche.

**Schlagen wir gemeinsam ein neues und besseres Kapitel Wormatia auf!**

Der Wormatia-Vorstand

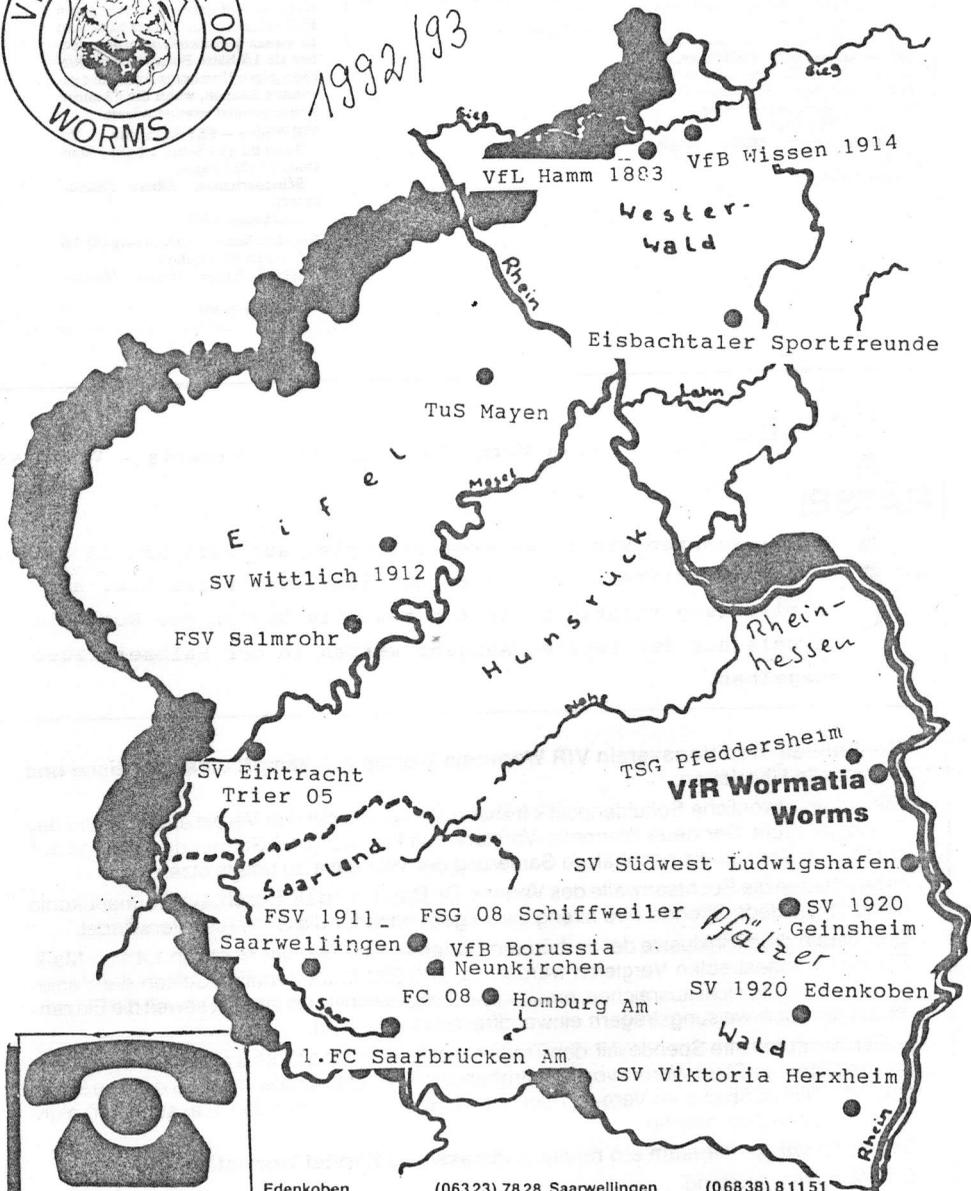
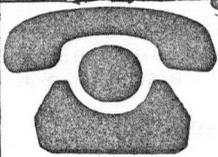
Treuhand-Spendenkonto Dr. Damm/Dr. Busch

Konto-Nr. 25304, Stadtparkasse Frankenthal, BLZ 545 510 30.



# Die Spielorte der Amateüroberliga Südwest

1992/93

**OBERLIGA-  
ERGEBNIS-  
DIENST**

Edenkoben	(06323) 78 28	Saarwellingen	(06838) 8 11 51
Eisbachtal	(06485) 13 23	Salmrohr	(06578) 12 66
Geinsheim	(06327) 44 40	Schiffweiler	(06821) 69 02 79
Hamm/Sieg	(02682) 50 7	Trier	(0651) 259 43
Herxheim	(07276) 83 21	Wissen	(02742) 7 14 55 / 22 46
Homburg	(06841) 64 0 51	Wittlich	(06571) 51 80
Ludwigshafen	(0621) 504-29 10	Worms	(06241) 757 88
Mayen	(02651) 50 90		
Neunkirchen	(06821) 883 95		
Pfeddersheim	(06247) 61 32		

Videotext 15 Minuten nach Spielende:  
Südwestfunk

## Oberliga Südwest

VfB Wissen — FSV Salmrohr	2:1
Borussia Neunkirchen — FC Homburg (A)	1:0
1. Eintracht Trier	29 20 8 1 78:18 48:10
2. FSV Salmrohr	29 20 5 4 72:25 45:13
3. VfB Wissen	29 17 6 6 47:32 40:18
4. Spfr. Eisbachtal	29 13 10 6 41:30 36:22
5. SV Edenkoben	29 12:10 7 39:27 34:24
6. TSG Pfeddersh.	29 11 11 7 35:25 33:25
7. Neunkirchen	29 12 8 9 38:30 32:26
8. 1. FC Saarbr. (A)	29 11 7 11 45:42 29:29
9. Südw. L'hafen	29 10 7 12 50:48 27:31
10. FC Homburg (A)	29 8 10 11 36:34 26:32
11. FSG Schiffweiler	29 8 8 13 33:48 24:34
12. TuS Mayen	29 9 6 14 41:57 24:34
13. Saanw.	29 8 7 14 38:51 23:35
14. VfL Hamm	29 6 10 13 32:41 22:36
15. Worm. Worms	29 7 8 14 18:36 22:36
16. SV Wittlich	29 6 9 14 26:48 21:37
17. Vikt. Herxheim	29 6 9 14 35:59 21:37
18. SV Geinsheim	29 3 9 17 23:76 15:43



## Südwestpokal 3. Runde

TSG Hechtsheim — Spvgg. Ingelheim	1:2
SV Guntersblum - Wormatia Worms	1:0
RWO Alzey — TSG Pfeddersheim	0:1
SW Bad Kreuznach — Hassia Bingen	0:5
TuS Tiefenstein — SC Birkenfeld	3:1
VfR Kirn — SV Spabrücken	3:2
VfR Grünstadt — FV Rockenhausen	0:4
VfR Frankenthal - SW Ludwigshafen	1:2
ASV Landau — Viktoria Herxheim	2:1
TB Jahn Zeiskam — SV Geinsheim	n.V. 4:2
FC Dahn - SV Edenkoben	3:1
ESC West K'lautern — 1. FC K'lautern (A)	0:4
SC Hauenstein — TuS Hohenecken	0:2
FK Pirmasens — FK Clausen	2:1

### 30. Spieltag: So. 18.04.93

262) Eisbachtaler Sportfreunde	- 1. FC Saarbrücken Amat.
263) VfL Hamm	- TSG Pfeddersheim
264) VfR Wormatia Worms	- Borussia Neunkirchen
265) SV Südwest Ludwigshafen	- TuS Mayen
266) FSV Saarwellingen	- VfB Wissen
267) SV Viktoria Herxheim	- FSV Salmrohr
268) Sportverein Edenkoben	- SV Geinsheim
269) SV Wittlich	- FC 08 Homburg Amateure
270) FSG Schiffweiler	- SV Eintracht Trier

21.04.93 (Mi)

- Nachholspiele Oberliga

### 31. Spieltag: So. 25.04.93

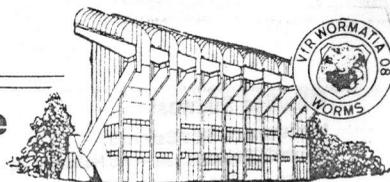
271) TuS Mayen	- FSV Saarwellingen
272) SV Eintracht Trier	- VfR Wormatia Worms
273) TSG Pfeddersheim	- FSG Schiffweiler
274) 1. FC Saarbrücken Amat.	- VfL Hamm
275) FC 08 Homburg Amateure	- Eisbachtaler Sportfreunde
276) SV Geinsheim	- SV Wittlich
277) FSV Salmrohr	- Sportverein Edenkoben
278) VfB Wissen	- SV Viktoria Herxheim
279) Borussia Neunkirchen	- SV Südwest Ludwigshafen

28.04.93 (Mi)

- Pokalspiele der Landesverbände



## Termine rund um die WORMATIA



18.04.93	VfR Frankenthal	- Wormatia 1b	Landesliga SW-0
22.04.93	SV Altd./böbingen	- Wormatia 1b	Landesliga SW-0
24.04.93	Eintracht Trier	- Wormatia	Oberliga SW
25.04.93	SV Horchheim	- Wormatia 1b	Landesliga SW-0
30.04.93	Wormatia	- SW Ludwigshafen	Oberliga SW



# KOMM ZUR WORMATIA





VfR Wormatia Worms 08 e. V.  
A + B Fußballjugend  
"Südwestliga"



# Talente gesucht

Liebe Freunde der Wormatia A - und B - Jugend ,

Die Wormatia - Fußballjugend geht auch weiterhin auf Talentsuche.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht , junge Fußballtalente zu suchen und zu fördern.

Junge talentierte Fußballer , die weiter kommen wollen , sollten bei uns ihre Chance suchen. Die A - bzw. B - Jugend-Südwestliga , in der unsere beiden Nachwuchsmannschaften sehr erfolgreich spielen , bietet die besten Möglichkeiten, sich auf spätere höhere Aufgaben vorzubereiten.

Also , wer glaubt Talent zu haben und den nötigen Ehrgeiz mitbringt , sollte sich bei uns melden ( Tel. 06241 - 77970 ) oder noch besser , ganz einfach einmal zum Training kommen. ( MO MI FR 18.30 h. )

Wir freuen uns auf Euch.

Am kommenden Mittwoch , den 21. April 1993 , 19.00 h , kommt es im Wormatia - Stadion zum Spitzenspiel der A - Jugend - Südwestliga zwischen

VfR Wormatia Worms - FSV Mainz 05.

Dieses Spiel , Tabellenzweiter Mainz , Tabellenritter Wormatia , sollten Sie sich keinesfalls entgehen lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und die notwendige Unterstützung.

Bis zum nächstenmal

Ihr

Karl Heinz Hesch.



Die entscheidende Szene: Sinanovic (Zweiter von rechts) wird vom Wormser Zinner (Dritter von links) von den Beinen geholt. Den anschließenden Strafstoß verwandelte der Guntersblumer selbst zum 1:0-Endstand.

Bild: Jörg Henkel

## Guntersblum meinte es noch gnädig

Der 1:0-Sieg des Verbandsligisten gegen Wormatia Worms war hochverdient

rap. — „Das war fast zu erwarten“ - der Wormser Ligaobmann, Wilfried Bechtel, sah das Unheil nahen: „Wir haben gespielt, als seien wir stehend k.o.“, sinnierte er über das Pokal-Aus nach der 0:1-Niederlage des Oberligisten in der dritten Verbandspokalrunde beim Verbandsligisten SV Guntersblum.

Dabei zeigten sich die niederklassigere SVG in der ersten Hälfte überaus „gnädig“. Vor der Kulisse von rund 600 Zuschauern verspielte der SVG-Stürmer Andy Klaeden gleich reihenweise hochkarätige Chancen (21./31.) Zuvor (13.) hatte der dennoch überzeugende Klaeden den Ball aus zwei Metern weit über das Tor gesetzt.

Danach schien es, als erwache der Oberligist aus seiner Lethargie. Die Wormser kombinierten gefällig - aber ohne Tordrang. Allein Jörg Baumgärtner sorgte für Aufregung, als er sein Geschoß aus 16 Metern

Sekunden vor dem Halbleitpfiff ans Guntersblumer Gebälk klatschte.

„Die Wormatia schwimmt in der Verteidigung gewaltig - und vorn ist ‚tote Hose‘“ sah der Guntersblumer Spielausschuß-Vorsitzende Wilfried Kaiser bei Wiederanpfiff alle Chancen beim „David“ SVG.

Im zweiten Durchgang war dann zunächst aber die härtere Gangart angesagt - fünfmal der Unparteiische den gelben Karton - stets für Wormser Spieler, wengleich auch die Guntersblumer teils rauh hinstanlangen.

Ab der 70. Minute gewann das Spiel dann wieder an Klasse: Als so mancher SVG-Fan wohl bereits den vergebenen Chancen nachtrauerte, bekam das Heimteam die „zweite Luft“. Angetrieben von Frank Jaeger und Karl-Heinz Staab sorgte der Verbandsligist immer wieder für Turbulenzen im Wormser Strafraum. Der im zweiten Durchgang

überragende Jasmin Sinanovic, setzte dann die entscheidenden Akzente. Sein Solo auf das Wormser Tor stoppte Stephan Zinner mit einem klarem Foulspiel innerhalb des Strafraums. Den fälligen Elfmeter trat Sinanovic entgegen allen Fußballweisheiten selbst - und versenkte das Leder eiskalt in die Wormser Maschen. Ein hochverdienter Sieg für den SV Guntersblum - um den abstiegsgefährdeten Oberligisten Wormatia Worms muß man mit dieser Einstellung hingehen bangen.

**SV Guntersblum:** Siegmund, D. Schwarz, Sovula, Herzog, P. Schwarz, Staab (88. Metzler), Sinanovic, Schuch, Jaeger, Rodrian, Klaeden.

**Wormatia Worms:** Reichel, Zinner, Grossmann, Fassbinder, Lander, Szymczak (87. Bösel), Stier (46. Günther), Berg, Baumgärtner, Hage-lauer, Schmitt

Liebe Fußballfreunde,

aus gegebenem Anlass erscheint zum heutigen Spiel gegen Borussia Neunkirchen keine Stadionzeitung "... alla Wormatia !". Leider erklärte die Druckerei in der in der vergangenen Zeit die Wormatia-Stadionzeitung gedruckt wurde, den Rücktritt auf dem Drucksektor. Da dies Mitte der Woche geschah, konnte der Vorstand und die Redaktion keine andere Druckerei finden, die im Stande war die Stadionzeitung innerhalb von zwei Tagen fertigzustellen. Dies heißt es hätte heute keine Stadionzeitung gegeben. Deshalb sind wir von der "Rot-Weissen Sportschau" heute in Mitarbeit des Vorstandes in die Bresche gesprungen, und Sie trotzdem ausreichend über das heutige Spiel und den Gegner aus Neunkirchen zu informieren. Wir hoffen, Sie haben für diese Maßnahme Verständnis. Zu den beiden nächsten Heimspielen gegen den SV Südwest Ludwigshafen und FSV Saarwellingen wird es hoffentlich wieder eine "...alla Wormatia!" geben. Wir hoffen, Sie mit dieser Sonderausgabe unserer Stadionzeitschrift etwas entschädigen zu können. Und nun viel Spaß beim Spiel, das hoffentlich mit zwei überaus wichtigen Punkten für unsere Wormatia endet.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. G. ...', written over a faint circular stamp.

## VfR Wormatia 08 Worms:



- A. Reichel (TW)
- T. Ofenloch (TW)
- M. Bernstorff (TW)
- A. Günther
- R. Karb
- E. Lander
- A. Großmann
- S. Zimmer
- V. Berg
- F. Stler
- M. Brassens
- S. Schmitt
- A. Fabbinder
- D. Förster
- J. Baumgärtner
- A. Bösel
- S. Szymczak
- W. Günther
- T. Hagelauer

Trainer: Harald Braner

## Borussia Neunkirchen



- Kuppig (TW)
- Kessler (TW)
- Brehmer
- Gläbelmann
- Grub
- Hofmann
- Kiefer
- Schmitt
- Tröß
- F. Walle
- H. Walle
- Aousse
- Cullmann
- Dubois
- Eckstein
- Eiden
- Lebong
- Müller
- Riehm
- Schäfer
- Süs

— Wagner

Trainer: Gerd Warken



Schiedsrichter der Begegnung ist  
Herr Fande .

# FAIR GEHT VOR